Wieso wird Jesus "Retter" genannt? 1

Hoffnungsanker

Kreativ-Bausteine // Spiel

Beschreibungen der Minispiele

Alle Spiele funktionieren nach dem Prinzip eines Staffellaufs. Am besten werden Start und Ziellinie mit Kreide oder einem Seil markiert.

Die Kinder stellen sich an der Startlinie in einer Reihe hintereinander auf. Das erste Kind startet, läuft zum Ziel, wieder zurück und stellt sich hinten an. Dann ist das nächste Kind an der Reihe und so weiter.

Bobbycarwettrennen

Jede Gruppe erhält ein Bobbycar. Die Kinder fahren mit dem Bobbycar zum Ziel und zurück. Wie lange dauert es, bis alle Kinder einmal zum Ziel und zurück gefahren sind?

Tipp // Wenn die Gruppen nicht gleichgroß sind, muss in der Gruppe, in der ein Kind weniger ist, ein Kind doppelt fahren.

Krabbelwettlaufen

Spielprinzip wie beim Bobbycar-Staffellauf: Anstatt mit einem Bobbycar zu fahren, wird jedoch auf allen Vieren gekrabbelt.

Kinderwagenwettrennen

Es rennen immer zwei Kinder gleichzeitig. Das erste Kind ist der Kinderwagen und das hinter ihm stehende Kind "schiebt" den Kinderwagen: Das erste Kind geht in den Vierfüßlerstand. Das zweite Kind nimmt seine Füße, sodass das erste Kind auf den Händen "steht" und sich mit diesen vorwärtsbewegt, während das zweite Kind weiterhin die Füße festhält. So laufen sie einmal zum Ziel und wieder zurück. Das Kind, das den Kinderwagen gespielt hat, stellt sich hinten an. Das Kind, das "geschoben" hat, ist nun der Kinderwagen und das dritte Kind der Reihe "schiebt". Wie lange dauert es, bis alle Kinder jeweils einmal beide Rollen übernommen haben?

Der Bausteinturm

An der Startlinie liegen für beide Teams gut zu erreichen einige (Steck-) Bausteine bereit. Jeweils ein Kind nimmt sich einen Baustein, bringt ihn ins Ziel und kommt zurück. Dann läuft das nächste Kind mit einem weiteren Baustein los usw. Die Aufgabe ist es, im Ziel einen möglichst hohen Turm zu bauen. Er sollte natürlich nicht umkippen. Welche Gruppe baut innerhalb von zwei Minuten den höchsten Turm?

Sandtransport

Jede Gruppe erhält einen leeren Eimer, einen Eimer gefüllt mit Sand und ein Sandförmchen oder eine Schaufel. Der leere Eimer steht im Ziel, der volle Eimer an der Startlinie. Jeweils ein Kind füllt das Sandförmchen oder eine Schaufel mit Sand, läuft zum Ziel und leert den Sand dorthinein. Wenn es zurückkommt, ist das nächste Kind an der Reihe und so weiter. Nach zwei Minuten wird gewogen, welche Gruppe mehr Sand befördert hat. Sand der unterwegs verschüttet wird, bleibt liegen.

Tipp // Mitarbeitende sollten die leeren Eimer am besten vor Spielbeginn einmal wiegen. Dann können die zum Schluss mit Sand gefüllten Eimer gewogen werden und das Leergewicht einfach abgezogen werden.